



Protokollauszug
11. Sitzung vom 31. Mai 2023

**117/2023 6.3.2.1 Limmattalbahn, Realisierung
Spitalgebiet, Mutation 2831 und Abtretungsvertrag mit
Spitalverband**

Bei der Behandlung dieses Geschäfts tritt Markus Bärtschiger als Präsident des Spitalverbands Limmattal in den Ausstand.

1. Ausgangslage

Im Zusammenhang mit dem Vollzug der Mutation Nr. 2831 ist ein öffentlich beurkundeter Abtretungsvertrag erforderlich.

Ausgelöst durch die erforderlichen Anpassungen, die sich einerseits aufgrund der Erstellung der Limmattalbahn und andererseits auch durch den Neubau des Spitals ergeben, sind an verschiedenen Punkten Bereinigungen der Geometrien von Strassen- und Zirkulationsflächen erforderlich.

Bei der vorliegenden Mutation sind Bereinigungen und Neuverlegungen von Wegparzellen zwischen dem Spitalverband und der Stadt Schlieren vorzunehmen. Es handelt sich dabei um untergeordnete Flächen (periphere Strassen- und Wegbereiche; entweder im Verwaltungsvermögen der Stadt oder aber in der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen, die keine AZ aufweist), deren Bereinigung und Zuweisung zum jetzigen Zeitpunkt, solange die Limmattalbahn AG noch operativ tätig ist, erfolgen muss.

Der Spitalverband hat dem Geschäft bereits zugestimmt. Diese Mutation bildet ihrerseits wiederum Grundlage für eine noch zu tätige, abschliessende Mutation zwischen der Limmattalbahn AG und dem Spitalverband.

2. Rechtliches

Für diese Abtretungen, welche einen Kauf resp. Verkauf von Strassenflächen umfassen, ist gestützt auf Art. 25 Abs. 1 der Gemeindeordnung ein Stadtratsbeschluss erforderlich. Die Abtretungen werden mittels Vertrags öffentlich beurkundet.

3. Ausmasse

Zur Vornahme der Beurkundung vereinbaren die Parteien Folgendes:

3.1. Landabtretung Spitalverband an die Stadt Schlieren

von alt Kat.-Nr. 7831 | Blatt 3675
zu neu Kat.-Nr. 9863 | Blatt 3648
109 m² Land

von alt Kat.-Nr. 8262 | Blatt 3674
zu neu Kat.-Nr. 9866 | Blatt 3673
224 m² Land

3.2. Landabtretung Stadt Schlieren an den Spitalverband Limmattal

von alt Kat.-Nr. 8263 | Blatt 3673
zu neu Kat.-Nr. 9862 | Blatt 3669
364 m² Land

Die Abtretungen erfolgen entschädigungslos.

4. Erwägungen

Die abschliessende Bereinigung der tangierten Weg-, Strassen- und Erschliessungsflächen ist im Rahmen der Mutation 2831 zweckmässig. Die abzutauschenden Flächen werden als gleichwertig erachtet. Für beide Parteien ist die neue Parzellierung Voraussetzung für die abschliessende Ausgestaltung der betroffenen Bereiche.

Dem Vertrag kann zugestimmt und die öffentliche Beurkundung vorgenommen werden.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Dem Abtretungsvertrag zwischen der Stadt Schlieren und dem Spitalverband über 109 m² und 224 m², respektive 364 m² wird zugestimmt.
2. Der Abteilungsleiter Bau und Planung wird beauftragt und ermächtigt, das Notariatsgeschäft betreffend Mutation 2831 zu tätigen.
3. Mitteilung an
 - Notariat Schlieren, Uitikonerstrasse 9, 8952 Schlieren
 - Spitalverband Limmattal, Urdorferstrasse 100, 8952 Schlieren
 - Limmattalbahn AG, Neumattstrasse 24, 8953 Dietikon
 - Abteilungsleiter Bau und Planung
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Leiter Rechnungswesen
 - Fachstelle Finanzen
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Manuela Stiefel
1. Vizepräsidentin

Janine Bron
Stadtschreiberin